

Fragen zum Glauben

Wann hast du dich bekehrt? (Datum oder Zeitpunkt)

Was glaubst du, ist für unsere Errettung notwendig?

Hast du Heilsgewissheit? Wenn ja, auf was basiert deine Heilsgewissheit?

Gibt es Umstände die dazu führen können, dass du deine Errettung verlieren kannst? Wenn ja, welche? Ja Nein

Schule, Ausbildung und Beruf

Berufs- und Schulausbildung

Wurdest du schon mal von deinem Arbeitgeber gekündigt? Wenn ja, bitte Begründung angeben! Ja Nein

Bist du vorbestraft? Ja Nein

Hast du bereits an einem anderen Seminar oder Bibelschule studiert? Wenn ja, gebe bitte an, wo und was du studiert hast. Ja Nein

Bewirbst du dich zurzeit an einer anderen Bibelschule? Wenn ja, an welcher? Ja Nein

Wurdest du von einem Seminar oder einer anderen Bibelschule abgelehnt? Wenn ja, bitte Zeitpunkt und Begründung angeben! Ja Nein

Angaben zur Motivation für das Studium beim BBP Argentinien

Weshalb möchtest du beim BBP Argentinien studieren?

Wie bist du auf das BBP Argentinien aufmerksam geworden?

Kennst du jemand bei Palabra de Vida Argentinien persönlich? Wen? Ja Nein

Angaben zu Interessen, Fähigkeiten und Kenntnissen

Welche Sprachen beherrschst du?

Spielst du ein Instrument? Wenn ja, welches bzw. welche? Ja Nein

Welche Fähigkeiten, Interessen und Talente hast du außerdem?

Gemeindezugehörigkeit

Welcher Gemeinde gehörst du an?

Name und Anschrift deiner Gemeinde

Kontakt Gemeindeleiter (Name, Adresse, Email Adresse)

Bist du Mitglied in dieser Gemeinde? Ja Nein

Bist du getauft? Ja Nein

Hast du deine Bewerbung mit einem Verantwortlichen
(Gemeindeleiter, Pastor oder Ältester) besprochen?
Was denken sie über deine Entscheidung? Ja Nein

Gesundheitsfragen

Ist dein Gesundheitszustand dahingehend beeinträchtigt, dass du besondere ärztliche oder therapeutische Zuwendung und Hilfe bzw. regelmäßige Medikamente benötigst? Wenn ja, welche: Ja Nein

Hast du irgendwelche körperliche Behinderungen, die wir in Betracht ziehen müssen, um dir die Teilnahme an unserem Programm zu ermöglichen oder zu erleichtern? Wenn ja, was sind sie: Ja Nein

Hast du irgendwelche Lernbehinderungen (Legasthenie, Konzentrationsschwäche, o. ä.)? Wenn ja, was sind sie: Ja Nein

Bist du jemals wegen psychischer oder emotionaler Probleme behandelt oder seelsorgerlich betreut worden? Wenn ja, worum ging es: Ja Nein

Bist du von irgendwelchen Dingen körperlich oder psychisch abhängig (z.B. Nikotin, Alkohol, Drogen, o. ä.)? Wenn ja, welche und wann das letzte Mal: Ja Nein

Wie verhält es sich bei dir mit dem Rauchen?
Wie verhält es sich bei dir mit dem Alkohol?
Wie verhält es sich bei dir mit Drogen?

Gibt es wichtige Dinge, die die Küche wissen sollte (Lebensmittelallergien, Vegetarier, o. ä.)? Wenn ja, welche: Ja Nein

Glaubensgrundlagen und Verhaltensregeln

Hast du die beigefügte Glaubensgrundlage von Palabra de Vida Argentinien gelesen? Ja Nein

Gibt es irgendwelche Punkte darin, mit denen du nicht übereinstimmst? Wenn ja, erkläre bitte deine Position: Ja Nein

Ist irgendetwas ausgelassen worden, das du auf jeden Fall hinzufügen würdest? Wenn ja, was: Ja Nein

Persönliches christliches Zeugnis

Eine Schilderung deines christlichen Zeugnisses in 200 bis 300 Worten. Sprich darin folgende Dinge an: Deine Familienhintergründe, deine Bekehrung, deinen geistlichen Werdegang.

Persönliches Passfoto

Bitte sende uns zu den Unterlagen auch noch ein persönliches Foto von dir zu in Passfoto Größe (35mmx45mm)

GLAUBENSGRUNDLAGEN

- 1. Heilige Schrift**
Wir glauben, dass die Schriften des Alten und Neuen Testaments wörtlich von Gott ohne Irrtum in ihren Urmanuskripten eingegeben wurden und die höchste und endgültige Autorität für Glauben und Leben sind.
- 2. Dreieinigkeit**
Wir glauben an einen Gott, den Schöpfer und Erhalter des Universums, der ewig in drei Personen existiert – Vater, Sohn und Heiliger Geist.
- 3. Jesus Christus**
Wir glauben an die Gottheit von Jesus Christus, seine Geburt durch eine Jungfrau, sein sündloses Leben, seinen Tod zur Bezahlung der Strafe für unsere Sünden, seine körperliche Auferstehung, seine Erhöhung zur rechten Hand Gottes und seine persönliche, unmittelbar bevorstehende Wiederkunft vor der Trübsalszeit und vor dem Tausendjährigen Reich.
- 4. Sünde**
Wir glauben, dass alle gesündigt haben und deshalb vor Gott schuldig sind und sich unter seiner Verurteilung befinden.
- 5. Erlösung**
Wir glauben, dass alle, die Jesus Christus durch den Glauben annehmen, vom Heiligen Geist wiedergeboren, daher Gottes Kinder und auf ewig gerettet sind und dass der Heilige Geist in jedem Gläubigen wohnt, um ihn zu erleuchten, zu führen und den Gläubigen im Leben, Zeugnis und Dienst zu befähigen. Wir glauben, dass Gott die Gebete der Seinen erhört und deren Bedürfnisse gemäß seinen Absichten erfüllt.
- 6. Geistliche Gaben**
Wir glauben, dass Gott allen Gläubigen geistliche Gaben zur Aufverbauung des Leibes Christi schenkt. Einige dieser Geistesgaben, wie z.B. die Gabe der Zungenrede und der Krankenheilung waren jedoch auf die Urgemeinde beschränkt.
- 7. Ewigkeit**
Wir glauben an die leibliche Auferstehung der Gerechten und Ungerechten, die ewige Seligkeit der Geretteten in Herrlichkeit und die ewige bewusste Bestrafung der Verlorenen in der Hölle.
- 8. Christliche Lebensführung**
Wir glauben, dass alle Gläubigen zu einem Leben der Absonderung von allen weltlichen und sündigen Praktiken und Bündnissen berufen sind.
- 9. Ehe**
Wir glauben, dass Gott vom Anfang her mit Adam und Eva, die Ehe ausschließlich zwischen Mann und Frau vorgesehen hatte. Alle sexuellen Praktiken außerhalb dieser biblischen Definition der Ehe, Homosexualität miteingeschlossen, stehen im direkten Widerspruch zu Gottes Wort und seiner Vorstellung der Einrichtung eines Zuhauses.

VERHALTENSGRUNDLAGEN

1. Das Missionswerk "Wort des Lebens Argentinien" ist bestrebt, in der heutigen gottlosen Zeit durch konsequente Verkündigung des Evangeliums in Wort und Tat den Missionsauftrag wahrzunehmen. Besondere Merkmale des Missionswerkes sind sein Bibelverständnis, seine Anschauungen und Ziele. Alle Mitarbeiter und Schüler bilden eine Gemeinschaft auf gemeinsamer Basis. Um die Ziele innerhalb des Werkes zu erreichen und gut und reibungslos arbeiten zu können, ist es nötig, dass sich alle Mitarbeiter und Schüler an einer gemeinsamen Verhaltensgrundlage ausrichten und freudig bereit sind, wo nötig auf ihre individuellen Rechte zu verzichten.
2. Grundlage für unser Verhalten als christliche Organisation sind die biblischen Prinzipien. Das Missionswerk "Wort des Lebens Argentinien" verbietet daher alle Praktiken, die deutlich im Widerspruch zu Gottes Wort stehen (z.B. Trunkenheit, sexuelle Unsittlichkeit, Unaufrichtigkeit usw. – 1. Korinther 6,9-20). Außerdem wird erwartet, dass Charaktereigenschaften eines Christen wie Nächstenliebe, Rücksichtnahme auf die Rechte anderer, Aufrichtigkeit und ein hoher Standard auf moralischen Werten, wie es in Gottes Wort beschrieben ist, praktiziert werden (s. Epheser 4,24 – 5,8).
3. „Wort des Lebens Argentinien“ erkennt grundsätzlich die Freiheit des Christen auf dem Gebiet unzweifelhafter Dinge an. Jedoch ist man sich auch bewusst, dass die Freiheit nicht gleichbedeutend ist mit Zügellosigkeit. Deshalb gibt es auch gewisse Einschränkungen. In Apostelgeschichte 15 und Römer 14 sind biblische Beispiele dafür, dass an und für sich harmlose Gepflogenheiten verboten wurden, weil sie anderen Christen geschadet hätten. Bibelverse zum Nachschlagen:
 1. Korinther 6,12 – Es ist alles erlaubt, aber nicht alles ist nützlich.
 1. Korinther 10,23 – Es ist alles erlaubt, aber nicht alles erbaut.
 1. Korinther 8,9 – Es könnte ein Anstoß für andere sein.
 - Römer 1,32 – Christen sollen anders sein, indem wir anders leben als die Welt. Es sollte kein Vergnügen sein, Sünde zu betrachten.
 - Epheser 5,6-7+11 – Keine Gemeinschaft haben mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis.
 - Kolosser 3,17 – Mach es zur Ehre des Herrn, nicht wegen Emotionen, dem Fleisch oder dir selbst.
 - Hebräer 12,1-2 – Lege jede Last und jede Sünde ab.
4. „Wort des Lebens Argentinien“ lehnt es ab, sich zweifelhafter und anstößiger "Lebensweisen" auszusetzen und/oder sie auszuprobieren, um damit sein moralisches oder intellektuelles Urteilsvermögen zu entwickeln. Bestimmte Verhaltensgrundsätze sind ein notwendiger Bestandteil, um eine Atmosphäre zu schaffen, in dem die Ziele von Wort des Lebens verwirklicht werden können. Aus den genannten Gründen ersucht das Missionswerk alle Mitarbeiter, keine alkoholischen Getränke zu sich zu nehmen, nicht zu rauchen, sich aller Art von Glücksspielen (wo es um den Einsatz von Geld geht) sowie des Besuches jeglicher Art fraglicher weltlicher Vergnügungsstätten zu enthalten. Feierliches Tanzen bei besondere Familienveranstaltungen wie Hochzeiten und Jubiläen sind erlaubt. Somit wird erwartet, dass alle Mitarbeiter des Werkes in der Wahl ihrer Freizeitgestaltung (einschließlich Radio, Fernsehen, alle Formen von Audio- und Videoaufnahmen, Filme, Bühnenproduktionen, Computer- und Videospiele, verschiedene Formen der Literatur und Social Media) einem

Christen gemäß – Umsicht und Zurückhaltung üben (Psalm 101,3; Römer 14,13-17; 1. Korinther 9,22-23; 1. Korinther 10,31; 2. Korinther 6,3; Philipper 4,8; Epheser 5,3-4; 1. Timotheus 4,12; Titus 2,12). Darüber hinaus wird erwartet, dass die Teilnehmer sich aktiv in einer bibelfesten Gemeinde durch Dienst, Geben und Zugehörigkeit einbringen (Hebräer 10,24-25).

5. „Wort des Lebens Argentinien“ ist sich bewusst, dass die Einhaltung dieser Richtlinien nicht die gesamte Verantwortung des Einzelnen Gott gegenüber darstellt. Ihre Einhaltung bedeutet nicht, dass man ein Leben in voller Hingabe an den Herrn führt. Es ist jedoch unsere Anschauung, dass Bereitschaft und Einhaltung dieser Richtlinien von Reife und geistlicher Gesinnung innerhalb der Gemeinschaft unter Christen zeugen (z.B. Galater 5,13-24).

6. Die Lebensweise eines Mitarbeiters im Missionswerk „Wort des Lebens Argentinien“, die gegen das gesunde Moralempfinden oder den christlichen Anstand verstößt, kann nicht akzeptiert werden. Wenn auch einige in ihrer Überzeugung nicht ganz und gar mit den erwähnten Richtlinien übereinstimmen mögen, ist es doch aufgrund der zugrunde liegenden Zielsetzung notwendig, dass jeder Mitarbeiter sie mit aufrichtigem Herzen befolgt. Wenn ein Mitarbeiter des Werkes sie seinem Gewissen nach nicht länger aufrichtig bejahen kann, sollte er oder sie das Werk verlassen. Willkürlicher Ungehorsam hat die sofortige Entlassung zur Folge.

Um zu gewährleisten, dass die Ausrichtung des Missionswerkes „Wort des Lebens Argentinien“ kompromisslos aufrechterhalten wird, ist es für jeden Mitarbeiter der Organisation erforderlich, die oben angeführten Punkte vor Beginn der Mitarbeit oder Anstellung persönlich zu unterschreiben. Wir glauben, dass man einen konsequenten und vorbildlichen Lebenswandel von solchen erwarten muss, die berufen sind, andere (besonders Kinder und Jugendliche) im christlichen Glauben zu unterweisen und weiterzuführen.

Ich habe sowie die Glaubensgrundlagen als auch die Verhaltensregeln von Wort des Lebens Argentinien gelesen und bin bereit diese einzuhalten. Ich möchte mit der Hilfe des Heiligen Geistes ein vorbildliches Christenleben führen und für andere ein Segen sein. Falls ich irgendwann nicht mehr bereit sein sollte mich den Glaubensgrundlagen und Verhaltensregeln von Wort des Lebens Argentinien zu unterstellen, werde ich freiwillig die Institution verlassen.